

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Johann Eberhard von Exter an August Hermann Francke.

Exter, Johann Eberhard
Zerbst/Anhalt, 20.05.1712

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/H C 279 : 52

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests unperm@studienzentrum@francke-halle.de or contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

24w
Ihre sehr geliebte Frau Professor.

[illegible]

Cancelirung ihres Blieb bey der Laufs biß, si noch
getragt wurde, und ging mit und blieb dabey
biß si in die Erde ringsumher war.
Ist also der liebe Mißbrauch als ein überflüssig
mit uns selbst oder Obrigkeit. Einem
begeben werden. der gute Mensch, der
dafür glaubt das si ihm dieß Tugend war
seinem Tode erdruhet, wollen, das si nicht
in der Erde getragt, sondern dem Leben
ausgesetzt. Ist si nicht etwa ein
Subjectum für unsern Kinder, nämlich
von H. Constatig für, welcher meine Kinder
gibt, und groß bleib in ihm bezeugt,
also auch von, besonders der große
Vater, welcher ihm dieß Tugend inforam.
vor 2 Jahren, voll mein gel. H. Professor
Kamison, und ihm was er auch mit
ad Tempus wäre. Ist ein andres Subjectum
si findet, so mein gel. H. Professor für meine
Jahre. Nichts was einfluss hat, meiste,
kann überlassen, wäre es mir lieb, das, voll

